



*Stand:  
August 2019*

## **Konzept ON-KIDS**

*Gudrun - Pausewang - Grundschule*

# Inhalt

<b>1. Einleitung</b> .....	3
<b>2. Allgemeine Informationen</b> .....	3
2.1 Gudrun-Pausewang-Grundschule .....	3
2.2 Was ist eine Offene Ganztagschule? .....	3
2.3 Der Nachmittag an der Gudrun-Pausewang-Grundschule .....	4
2.4 Hort .....	4
2.5 Name „ON-KIDs“ .....	4
2.6 ON-KIDs Team .....	5
2.7 Anmeldeverfahren .....	5
2.8 Fehlende / (un)entschuldigte Kinder .....	5
2.9 Notfalltelefon .....	6
2.10 Verbandsmaterial .....	6
<b>3. Das Mittagessen</b> .....	6
3.1 Allgemeines .....	6
3.2 Essensbestellung .....	6
3.3 Bildungs- und Teilhabepaket (BUT) .....	7
3.4 Mensaregeln .....	7
<b>4. Hausaufgabenbetreuung</b> .....	7
<b>5. Die außerunterrichtlichen Nachmittagsangebote (ANA)</b> .....	8
5.1 Allgemeines .....	8
5.2 Paulusgemeinde .....	8
5.3 Leseclub .....	8
5.4 Gut Backhausenhof .....	8
5.5 Ausflüge .....	9
5.6 Budget .....	9
<b>6. Schulkindergarten und 1. Klassen</b> .....	9
6.1 Schulkindergarten (SKG) .....	9
6.2 Erste Klassen .....	9
<b>7. Zeit zur freien Gestaltung</b> .....	10
<b>8. Teamarbeit</b> .....	10
8.1 Allgemeines .....	10
8.2 Vertretungsregelung .....	10
8.3 Gremienarbeit .....	11
<b>9. Organisation Nachmittag</b> .....	11
<b>10. Evaluation</b> .....	11

# 1. Einleitung

Das vorliegende Konzept dient dazu, die Arbeit am Nachmittag zu erleichtern. Hier werden einerseits grundlegende Rahmenbedingungen dargestellt und andererseits Absprachen festgehalten. Diese Information für alle Mitarbeiter, Lehrkräfte und Kooperationspartner ist Grundlage für eine erfolgreiche Teamarbeit.

Eine Kurzversion des Konzeptes sowie weitere Informationen über die Gudrun-Pausewang-Grundschule finden sich unter <http://www.gpgs-burgdorf.net>

Das Konzept wird laufend den veränderten Rahmenbedingungen angepasst.

## 2. Allgemeine Informationen

### 2.1 Gudrun-Pausewang-Grundschule

Die Gudrun-Pausewang-Grundschule (GPGS) ist eine von insgesamt fünf Grundschulen in der Trägerschaft der Stadt Burgdorf. Sie wurde 1967 gebaut und liegt im Süden der Stadt. Das Einzugsgebiet umfasst das Stadtgebiet südlich des Gümmekanals und der Uetzer Straße.

### 2.2 Was ist eine Offene Ganztagschule?

Die Offene Ganztagschule bietet zusätzlich zu der Unterrichtsversorgung am Vormittag freiwillige Angebote am Nachmittag. Diese umfassen Mittagessen, Hausaufgaben, außerunterrichtliche Nachmittagsangebote (ANA) und Zeit zur freien Gestaltung.

Zu diesen Angeboten können die Kinder von den Erziehungsberechtigten je nach Bedarf angemeldet werden.

Bis auf das Mensaessen entstehen keine zusätzlichen Kosten.

## 2.3 Der Nachmittag an der Gudrun-Pausewang-Grundschule

Der Nachmittagsbetrieb findet montags bis donnerstags in der Zeit von 13:00 Uhr bis 15:25 Uhr statt. Am Freitag ist um 13:45 Uhr Schulschluss.

Im Nachmittag gelten auch die Schulregeln des Vormittags.

Zu folgenden Zeitpunkten können die Kinder abgeholt werden:

11:50 Uhr (ohne Betreuung)

12:55 Uhr (verlässliche Grundschule)

15:25 Uhr (Schulschluss)

Die Erstklässler werden in den ersten zwei Wochen des Schuljahres von einer pädagogischen Mitarbeiterin zum Ausgang begleitet, wo sie von ihren Eltern abgeholt werden.

Zeitlicher Ablauf des Nachmittages:

<b>Zeit</b>	<b><u>1.+2. Jahrgang</u></b>	<b><u>3.+4. Jahrgang</u></b>
13:00 – 13:45 Uhr	Mensa	HA (Di.:3.Kl. AG; Do.:4.Kl. AG)
13:50 – 14:35 Uhr	HA	Mensa
14:40 – 15:25 Uhr	1.Kl. Betreuung; 2.Kl. ANA	ANA (Di: 3.Kl. HA; Do.:4.Kl.HA)

## 2.4 Hort

Eine Betreuung nach 15:25 Uhr bietet der Hort Südstern von montags bis freitags bis 17:00 Uhr an. Am Freitag beginnt die Hortbetreuung um 13:00 Uhr.

Anmeldung unter 05136/81494

## 2.5 Name „ON-KIDs“

Die Nachmittagskinder haben sich selbst einen Namen gegeben. Sie heißen ON-KIDs

(Logo siehe Deckblatt). Das steht für offener Nachmittag, ohne Noten.

## 2.6 ON-KIDS-Team

Zum Team am Nachmittag gehören:

- Pädagogische MitarbeiterInnen
- Lehrkräfte
- HortmitarbeiterInnen
- Kooperationspartner
- Ehrenamtliche MitarbeiterInnen

## 2.7 Anmeldeverfahren

Im Mai werden an alle 1. bis 3. Klassen Anmeldebögen für die ON-Kids ausgegeben, ebenso an die Schulanfänger beim Infoabend sowie auf dem ersten Elternabend im Juni/Juli.

An-, Ab- und Ummeldungen sind in dringenden Fällen nach Absprache jederzeit möglich. Im Regelfall sollten sie zum Halbjahr erfolgen. Dazu ist eine Ummeldung im Januar notwendig, damit das neue Schulhalbjahr im Februar mit geänderten Gruppenzuordnungen starten kann.

## 2.8 Fehlende / (un)entschuldigte Kinder

Fehlende Kinder werden von ihren Erziehungsberechtigten telefonisch abgemeldet. Das Schulsekretariat ist in der Regel ab 7:30 Uhr besetzt.

Eine Abwesenheitsliste hängt am schwarzen Brett neben dem ON-KIDS-Büro. Pädagogische MitarbeiterInnen und Lehrkräfte vervollständigen diese Liste.

Sollten Kinder unentschuldigt fehlen, erfolgt eine Lautsprecherdurchsage (im Sekretariat), bei Bedarf werden die Eltern angerufen.

## 2.9 Notfalltelefon

Zugängliche Telefone befinden sich im Lehrerzimmer (Fensterbank) und in der Küche (bei der Tür). Klassentelefonlisten liegen im Lehrerzimmer und in der Mensa auf den Fensterbänken.

**Wichtig: Immer erst die 0 vorwählen!!**

## 2.10 Verbandsmaterial

Pflaster sind in den Klassenräumen, im ON-KIDS-Büro und im Lehrerzimmer zu finden. Verbandsmaterial liegt vor dem Sekretariat im kleinen Schrank unter den Klassenfächern.

Im Sekretariat liegt ein Verbandsbuch, in dem größere Verletzungen eingetragen werden.

# 3. Das Mittagessen

## 3.1 Allgemeines

Die ON-KIDS essen gemeinsam in der Schulmensa. Das Essen kostet 3,85€.

Alternativ kann eigenes Essen mitgebracht werden (Selbstversorger).

## 3.2 Essensbestellung

Für die Teilnahme am Schul-Mittagessen wird frühzeitig eine Anmeldung von den Eltern benötigt. Sie bekommen Zugangsdaten und können damit von zu Hause per Internet das Essen für ihre Kinder aussuchen, bestellen und zahlen.

Ansprechpartner: Herr Matthias Weiß von Menüpartner

Tel.: 0341/67827327 ~ Mobil: 0173 2366790 ~ E-Mail: matthias.weiß@menuepartner.de

Für Familien ohne Internetzugang übernimmt die Schule die Essensbestellung.

Kinder ohne Essensbestellung und ohne eigenes Essen werden nach Rücksprache mit den Eltern nach Hause geschickt. Alternativ kann das Essen von den Eltern vorbeigebracht werden.

### 3.3 Bildungs- und Teilhabepaket (BUT)

Für Bezieher sozialer Leistungen besteht die Möglichkeit, beim jeweiligen Amt einen Antrag auf BUT zu stellen. Dafür benötigen die Eltern eine Schulbescheinigung, die das Sekretariat ausstellt. Wird die BUT-Bescheinigung eingereicht, bucht Menüpartner pro Essen nur 1,00 € ab.

### 3.4 Mensaregeln

Die Mensaregeln hängen in der Mensa aus.

Uns ist wichtig, den Kindern Benimmregeln und eine gute Essenskultur bei Tisch nahezubringen.

## 4. Hausaufgabenbetreuung

Die ON-KIDS erledigen ihre Hausaufgaben im Klassenverband. Sie haben feste BetreuerInnen, die auf Ruhe achten und Hilfestellungen leisten. Sie können aber keine Nachhilfe geben. Die Verantwortung für das korrekte Erledigen der Hausaufgaben obliegt den Kindern und ihren Eltern.

Zum Schuljahresanfang bekommt jedes Kind einen Schulplaner. Darin werden von den Kindern die Hausaufgaben eingetragen. Die Hausaufgabenbetreuer kennzeichnen die Hausaufgaben mit „erl.“ (erledigt), bzw. „nicht erl.“ (nicht erledigt).

Zusätzlich dient der Schulplaner zur Kommunikation zwischen Lehrkräften, HausaufgabenbetreuerInnen und Eltern. Informationen von den / an die Eltern sollten immer von der Gegenseite abgezeichnet werden. Dies soll deutlich machen, dass die Infos gelesen wurden.

Als Belohnungssystem können in Absprache mit den Lehren Symbole, Stempel und Aufkleber eingesetzt werden.

Im Lehrerpult liegen unter Verschluss Mitteilungshefte zum Austausch zwischen HausaufgabenbetreuerInnen und Klassenlehrerteam. Hier kann eine kurze Rückmeldung über den Verlauf der Hausaufgaben gegeben werden.

Aus Datenschutzgründen sollte nicht zu detailliert über einzelne SuS berichtet werden.

Bei Gesprächsbedarf kann über Telefon, E-Mail oder Mitteilungen in den Lehrerfächern im Lehrerzimmer Kontakt aufgenommen werden.

## 5. Die außerunterrichtlichen Nachmittagsangebote (ANA)

### 5.1 Allgemeines

Im offenen Nachmittag gibt es täglich mehrere Angebote (ANAs).

Sie werden für Klassenstufe 2 bis 4 von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 14:40 Uhr bis 15:25 Uhr durchgeführt.

Die Erstklässler haben noch keine ANAs.

Zu beachten: Dienstags haben die dritten Klassen bis 13:45 Uhr Unterricht, am Donnerstag gilt das Gleiche für die vierten Klassen. Dementsprechend gehen sie in der ANA-Zeit in die Hausaufgabenbetreuung.

Pro ANA ist grundsätzlich eine Gruppengröße von 15 Kindern angestrebt. ANA-LeiterInnen sind PM, Lehrkräfte, HortmitarbeiterInnen, Honorarkräfte und Kooperationspartner.

### 5.2 Paulusgemeinde

Der Kooperationspartner „Paulusgemeinde“ stellt für Kinder mit besonderem Förderbedarf ein Angebot für eine Betreuung in kleinen Gruppen.

Die „Pauluskinder“ essen gemeinsam um 13:00 Uhr im Nachbarraum der Mensa. Nach dem Essen gehen die Kinder mit ihren BetreuerInnen in die Räume der Paulusgemeinde.

### 5.3 Leseclub

Der Kinderschutzbund bietet mit Hilfe von Ehrenamtlichen einen Leseclub in der GPGS an drei Nachmittagen der Woche an. Treffpunkt ist die Bücherei jeweils von 14:30 bis 16:00 Uhr.

### 5.4 Gut Backhausenhof

Jeden Mittwoch findet in der Zeit von 13:45 Uhr bis 15:25 Uhr in Begleitung einer pädagogischen Mitarbeiterin eine Ponyhof-ANA auf dem Gut Backhausenhof statt. Im Rahmen dieses besonderen Angebotes sollen u.a. auch heilpädagogische Ansätze für die positive Entwicklung unserer Kinder Berücksichtigung finden.



## 5.5 Ausflüge

Ausflüge werden bei der Schulleitung schriftlich beantragt; es ist eine Liste der teilnehmenden Kinder abzugeben. Zwei BetreuerInnen müssen den Ausflug begleiten.

## 5.6 Budget

Die Stadt Burgdorf stellt ein Budget für Verbrauchsmaterial zur Verfügung, das sich nach den Schülerzahlen richtet.

In Absprache mit dem Ganztagsbüro können Materialien von ANA-LeiterInnen und den BetreuerInnen der ersten Klassen angeschafft werden. Die Kassenbelege werden im Ganztagsbüro eingereicht. Die Auslagen werden durch die Stadt erstattet.

# 6. Schulkindergarten und 1. Klassen

## 6.1 Schulkindergarten (SKG)

Bei geringen Schülerzahlen von Schulkindergartenkindern im Nachmittagsbereich werden diese Kinder bei den 1. Klassen mitbetreut.

## 6.2 Erste Klassen

Um den Kindern den Einstieg bei den ON-KIDS zu erleichtern, bleiben sie am Nachmittag in ihrer Jahrgangsstufe. Sie werden zum Essen von ihren Betreuerinnen im Klassenraum abgeholt.

Danach gehen sie bei gutem Wetter auf den Schulhof zu den Betreuungskindern der zweiten Klassen oder in einen festgelegten Klassenraum der Jahrgangsstufe 1. Nach den Hausaufgaben gibt es Spiel- und Bastelangebote.

In den ersten zwei Wochen des Schuljahres werden die Kinder bei Schulschluss bis zum Eingang begleitet, wo sie von ihren Eltern abgeholt werden.

## 7. Zeit zur freien Gestaltung

Nach dem Mittagessen und nach den Hausaufgaben haben die Kinder Zeit zur freien Verfügung, entweder auf dem Schulhof oder bei Regenwetter im Spielzimmer bzw. im Klassenraum.

Die Kinder werden dazu angehalten, die verwendeten Spielsachen entsprechend aufzuräumen.

Bei Regenwetter erfolgt eine Durchsage, für welche Klassen das Spielzimmer geöffnet hat und welche im Klassenraum verbleiben.

Die ausgehängten Regeln im Spielzimmer sind bitte unbedingt zu beachten.

Die Aufsicht im Spielzimmer sortiert bei Gelegenheit auch die Spiele und meldet zu ersetzende Materialien.

Bei schlechtem Wetter sollen die Kinder, die in der Hausaufgabenzeit die HA bereits erledigt haben, sich leise mit den bereitliegenden Materialien in der Klasse beschäftigen.

## 8. Teamarbeit

### 8.1 Allgemeines

Alle MitarbeiterInnen haben ein Postfach für Informationen und sollten bei Dienstbeginn dort nachschauen sowie auf die Pinnwandaushänge achten.

An der Pinnwand finden sich auch alle ANA-Listen sowie allgemeine Übersichten.

Fortbildungen werden angeboten, die Finanzierung erfolgt durch das Schulbudget. Die Teilnahme ist freiwillig und kann nicht als Arbeitszeit angerechnet werden.

### 8.2 Vertretungsregelung

Im Krankheits- bzw. Verhinderungsfall muss unverzüglich über das Ganztagsbüro und auch über das Schulsekretariat eine entsprechende Benachrichtigung erfolgen .

Jeder Mitarbeiter informiert sich am aktuellen Vertretungsplan an der ON-Kids-Pinnwand.

### 8.3 Gremienarbeit

Es werden regelmäßig Dienstbesprechungen angesetzt, die von den pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wahrzunehmen sind. Es wird keine Arbeitszeit angerechnet.

Außerdem finden in jedem Halbjahr ein bis zwei gemeinsame Dienstbesprechungen für Lehrkräfte und pädagogische MitarbeiterInnen statt.

Zu den Gesamtkonferenzen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Nachmittages grundsätzlich eingeladen. Eine Teilnahme ist nicht verpflichtend, aber durchaus erwünscht.

Sowohl im Schulvorstand als auch im Personalrat ist eine pädagogische Mitarbeiterin vertreten.

## 9. Organisation Nachmittag

Das Büro ist zu folgenden Kernarbeitszeiten besetzt:

Montag – Donnerstag: **10 Uhr – 15:00 Uhr**

Telefon: **05136/9208977**

E-Mail: **onkids@gpgs-burgdorf.de**

Nachrichten können auch in dem Briefkasten neben dem ON-Kids-Büro hinterlassen werden.

## 10. Evaluation

Einmal pro Jahr evaluieren wir unsere Arbeit entweder im Rahmen einer SchILF oder in extra angesetzten Dienstbesprechungen. Die sich daraus resultierenden Ergebnisse und Entwicklungsziele werden zum Anlass genommen, mit entsprechenden Maßnahmen immer wieder eine Optimierung herbeizuführen.